

Der Allgemeinarzt

24. Jahrgang

25. März 2002, Heft 5

JOURNAL

AUF EIN WORT

Helmut Pillau

Für's Guinness-Buch 335

MELDUNGEN

Risiko Haarfarben 338

JOURNAL

Der hippokratische Eid heute (Teil III): Lehrvertrag, ärztliche Kunst und Schweigepflicht 340

LESERCLUB

Regreß wegen Impfstoffverordnungen 342

KASUISTIK

Akute Entzündung der Nasennebenhöhlen 345

FORTBILDUNG

TITELTHEMA

Dirk J. Beuckelmann

Therapie der Herzinsuffizienz 352

Andreas Zeller, Benedict Martina, Edouard Battegay

Therapieresistente Hypertonie 359

FORTBILDUNG

Joachim Materna

Niereninsuffizienz und Hausarzt 364

Aus für Östrogene zur Infarktprophylaxe 372

LDL-Cholesterin – senken um jeden Preis 372

Annegret Eckhardt-Henn

Schwindel und Psyche 375

MEIN FALL

In sich zusammengesackt 381

KONGRESSBERICHTE

Herzinfarkt – Wie hoch ist Ihr Risiko? 382

Colitis ulcerosa 387

REFERATE

Koronares Stenting 388

Postherpetische Neuralgie 390

Typ 2-Diabetes und Metformin 393

DERMA-TIP

399

PRAXIS

GELBE SEITEN

Politik bemerkt Ärztemangel 400

Rolle des Hausarztes bei der Krebsvorsorge 400

Aut idem und Compliance 402

PRAXISALLTAG

Was tun, wenn's brennt? 406

BÜCHER

411

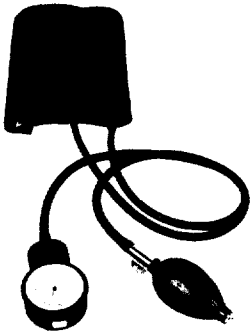
SERVICE

Wanderparadies La Gomera 412

Autofreier Sonntag 416

Ruhrfestspiele in Recklinghausen 416

Von **therapieresistenter Hypertonie** spricht man, wenn der Blutdruck trotz adäquat dosierter Dreierkombination, welche ein Diuretikum enthält, nicht unter 140/90 mmHg gesenkt werden kann. Durch eine sorgfältige Beurteilung von Patienten mit persistierend erhöhten Blutdruckwerten kann der Hausarzt die Ursache der Therapieresistenz häufig ermitteln und von einer Pseudoresistenz unterscheiden. **Seite 359**



© Hemera

In **frühen Phasen der Niereninsuffizienz** ist die hausärztliche Betreuung des Patienten oft entscheidend für die Entwicklung der Erkrankung und von Folgekrankheiten, für die Compliance des Patienten, die Umsetzung therapeutischer und diätetischer Maßnahmen und für die psychische Krankheitsbewältigung. Nephrologische Grundkenntnisse und das Denken an mögliche Komplikationen können die Krankheit und das Schicksal des Patienten entscheidend beeinflussen. **Seite 364**



© Illust. Gesch. d. Medizin

Ein Feuer zerstörte die Praxis eines Allgemeinarztes in Neumarkt in der Oberpfalz. Der angerichtete Sachschaden ging in die Hunderttausende und der Praxisinhaber stand vor den Trümmern seiner Existenz. Doch dank einer soliden Absicherung und der Hilfsbereitschaft seiner



© Dr. med. F. Bauer

Umgebung gelang der Wiederaufbau ohne größere Probleme. **Seite 406**

Die kleine Kanareninsel Gomera ist ein noch unbekanntes Wanderparadies, das bislang von Bausünden und Massentourismus weitgehend verschont blieb und wo sattgrüne sanfte Täler mit atemberaubenden Bergkulissen abwechseln. Auf keinen Fall sollte der Urlauber einen Streifzug durch den zauberhaften Lorbeersil-



© Gomera trekkingtours

berwald El Cedro und die Sonnenuntergänge am schwarzen Strand versäumen. **Seite 412**

Titelbild © Minode

